

Böhse Onkelz

"Nichts Ist So Hart Wie Das Leben"

Visit "[Nichts Ist So Hart Wie Das Leben](#)" on MotoLyrics.com

Ich schütze die Mähe, die Du Dir machst,
um mich zu bequemen, auch wenn Du's nicht schaffst!
Es ist leider zu spät, Du wirst mich nicht los,
vergeblich Deine Mähe, ich bin schon zu gross!

Refrain:

Doch ich bin wirklich gespannt, was Du noch
inszenierst,
welche Lügen Du erfindest, wie Du noch manipulierst!
Meister der Lügen, Du verkanntes Genie,
merk' Dir eins, merk' Dir eins: Ein Onkel, ein Onkel fängt
sich nie!

Du hast Dich überschützt, Dich und Deine Macht,
jetzt bin es ich, ich, der über Dich lacht!
Ich bin sonst nicht so gehässig, doch ich muss Dir
gestehn:
Es ist ein geiles Gefühl, Dich am Boden zu sehen!

Du hast Dich nie informiert, nie Deinen Auftrag erfüllt,
mich mit Scheisse beschmiert, immer als erster gebrüllt!
Doch ich bin zäher, als Du dachtest, ich gedeihe im
Dreck,
ich bin härter als hart, mich wischt man nicht weg!

Refrain:

Doch ich bin wirklich gespannt, was Du noch
inszenierst,
welche Lügen Du erfindest, wie Du noch manipulierst!
Meister der Lügen, Du verkanntes Genie,
merk' Dir eins, merk' Dir eins: Ein Onkel, ein Onkel fängt
sich nie!

Visit [Böhse Onkelz](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.